



Schweizerischer Zentralverein
für das Blindenwesen

MEDIENMITTEILUNG

Eine Uhr für alle Sinne - entwickelt unter Berner Projektleitung

13. Juni 2017 - ACUSTICA heisst die erste sprechende und vibrierende Uhr in Schweizer Qualität. Sie wurde vom Schweizerischen Zentralverein für das Blindenwesen SZB entwickelt und entspricht einem wichtigen Bedürfnis blinder, sehbehinderter und höresehbehinderter Menschen.

«Der SZB verkauft seit vielen Jahren sprechende Uhren an blinde, sehbehinderte oder taubblinde Menschen», berichtet der Berner Stephan Mörker, Ressortleiter Hilfsmittel beim SZB und Projektleiter der ACUSTICA. «Doch wir mussten uns immer wieder über Qualitätsmängel ärgern, sei es bei der Sprachausgabe, beim Gehäuse, beim Armband oder bei der Leistung der Batterie». So entschloss sich der Dachverband im Schweizer Sehbehindertenwesen, zusammen mit Uhrenfirmen aus der Westschweiz eine eigene Uhr zu entwickeln.

Keine einfache Aufgabe: Die Herausforderung lag darin, die notwendige Elektronik wie Akku, Vibration, Sprachsyntheseprozessor und Quarz-Uhrwerk in einem Gehäuse unterzubringen, das durch schlichte Eleganz überzeugen soll. Nun ist ACUSTICA auf dem Markt. Die Armbanduhr kann ohne technisches Hintergrundwissen intuitiv bedient werden. Je nach Bedürfnis lassen sich Lautstärke und Sprechgeschwindigkeit der Zeitansage anpassen. Für Zeit- und Datumsansagen gibt es männliche und weibliche Stimmen in vier verschiedenen Sprachen (deutsch, französisch, italienisch und englisch).

Der Vibrationsmodus eignet sich für zuverlässige und diskrete Zeitansagen. Er lässt sich im 12- oder im 24-Modus einstellen. Das Ziffernblatt schliesslich ist kontrastreich gestaltet für beste Lesbarkeit.

www.acustica-watches.ch

Preisinformation

Die ACUSTICA kostet CHF 185.00 mit Lederarmband; CHF 198.00 mit Metallarmband.

Zeichen

1'628 inkl. Leeranschläge

Kontakt

Daniel Roduner, T 071 228 68 62

Bildmaterial

Aktuelles Bildmaterial kann hier heruntergeladen werden:

www.szb.ch/bilder

Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZB

Seit 1903 setzt sich der Schweizerische Zentralverein für das Blindenwesen SZB dafür ein, dass hörsehbehinderte und taubblinde sowie sehbehinderte und blinde Menschen ihr Leben selbst bestimmt und in eigener Verantwortung gestalten können. Als Dachverband organisiert der SZB Weiterbildungskurse für Fachpersonen, die mit hörsehbehinderten, taubblinden, blinden und sehbehinderten Erwachsenen und Kindern arbeiten, informiert über Sehbehinderung und Hörsehbehinderung und deren Folgen, führt eine Fachbibliothek und koordiniert die Zusammenarbeit, die Forschungsbestrebungen und Interessenvertretung im Sehbehindertenwesen. Als direkte Dienstleistungsanbieterin für Betroffene berät und begleitet der SZB taubblinde und hörsehbehinderte Menschen, entwickelt und vertreibt Hilfsmittel, führt eine Fachstelle für optische Hilfsmittel und forscht und schult im Bereich Low Vision, d.h. in der optimalen Nutzung des noch vorhandenen Sehpotenzials.